



### **Als Gäste**

Blume, Nina

Ernst & Young  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

ein Zuhörer

Marks, Stefan

Ernst & Young  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

---

### **Tagesordnung:**

#### **Öffentliche Sitzung:**

1. Eröffnung der Sitzung
  2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 4b GO)
  3. Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 4c GO)
  4. Genehmigung des Protokolls über die 12. Sitzung des Betriebsausschusses der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel vom 02.04.2014 (§§ 23, 4d GO)
  5. Anfragen (§§ 23, 4e GO)
    - 5.1. Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16 GO)
    - 5.2. Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 15 Abs. 2 GO)
  6. Anträge (§§ 23, 4f GO)
  7. Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel, Jahresabschlussprüfung 2013  
Vorlage: XVII-0437/2014
  8. Quartalsbericht I/2014 Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel  
Vorlage: XVII-0436/2014
  9. Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16, 4 j GO)
  10. Unterrichtung durch die Landrätin über wichtige Angelegenheiten (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 4i GO)
- 

#### **Öffentliche Sitzung**

##### **TOP 1 Eröffnung der Sitzung**

Der Vorsitzende Dette eröffnet um 18.05 Uhr die 13. Sitzung des Betriebsausschusses und begrüßt die Gäste Nina Blume und Stefan Marks von der Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft.

**TOP 2      Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 4b GO)**

Der Vorsitzende Dette stellt fest, dass die Ladung den Mitgliedern ordnungsgemäß zugegangen und der Ausschuss beschlussfähig ist.

**TOP 3      Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 4c GO)**

Die Tagesordnung wird ohne Ergänzungen oder Änderungen festgestellt.

**TOP 4      Genehmigung des Protokolls über die 12. Sitzung des Betriebsausschusses der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel vom 02.04.2014 (§§ 23, 4d GO)**

Der Betriebsausschuss der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel genehmigt einstimmig mit drei Enthaltungen die Niederschrift über seine 12. Sitzung am 02.04.2014, die allen Kreistagsabgeordneten übersandt worden ist.

**TOP 5      Anfragen (§§ 23, 4e GO)**

**TOP 5.1    Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16 GO)**

Anfragen von Einwohnern liegen nicht vor.

**TOP 5.2    Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23,15 Abs. 2 GO)**

Anfragen von Kreistagsmitgliedern / Ausschussmitgliedern liegen nicht vor.

**TOP 6      Anträge (§§ 23, 4f GO)**

Es werden keine Anträge gestellt.

**TOP 7      Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel,  
Jahresabschlussprüfung 2013  
Vorlage: XVII-0437/2014**

Der Vorsitzende Dette begrüßt Frau Blume und Herrn Marks von der Firma Ernst & Young Wirtschaftsprüfungsgesellschaft und bittet sie den Jahresabschluss 2013 der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel vorzustellen.

Frau Blume und Herr Marks stellen den Jahresabschluss 2013 der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel anhand einer Powerpoint-Präsentation vor, in der das grundsätzliche Vorgehen von Ernst & Young mit Prüfungsumfang und Prüfungsschwerpunkten, die getroffenen Prüfungsaussagen und der Ausblick dargestellt werden. Diese Powerpoint-Präsentation ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Frau Blume erläutert die Ertragslage des Betriebes und betont, dass der Abfallwirtschaftsbetrieb die Eigenkapitalverzinsung erwirtschaftet hat, der Tiefbaubetrieb das Jahr 2013 ebenfalls mit einem Gewinn abgeschlossen hat und dass der Breitbandbetrieb, der im Jahr 2013 die ersten Ortschaften an das Glasfasernetz anschalten konnte, aufgrund der noch geringen Umsatzerlöse einen Verlust in Höhe von 112.624,13 € zu verzeichnen hat.

Abschließend stellt Herr Marks fest, dass als Ergebnis der Prüfung ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt werden konnte und der Betriebsleitung ebenfalls bestätigt werden konnte, den Betrieb wirtschaftlich zu führen.

Die KAbg. Gerndt verweist auf die Seite 9 der Powerpointpräsentation und bittet um genaue Erläuterung zu den Effekten der verschiedenen Zinssätze (Inflation und Zinsniveau) bei der Berechnung der Soll-Rückstellung der Deponie Bornum.

Herr Marks erläutert, dass es bei der Berechnung der Soll-Rückstellung für die Deponie Bornum Aufzinsungstatbestände, z. B. Berücksichtigung der Inflationskosten, und Abzinsungstatbestände gibt. Bei einer Änderung der Zinssätze um 0,5 Prozent (plus oder minus) kann es aufgrund der langen Laufzeit erhebliche Auswirkungen im Millionenbereich auf die zu bildende Höhe der Soll-Rückstellung haben. Der Bundesbankzinssatz zur Abzinsung (7-jähriges Mittel) ist vorgegeben und kann nicht beeinflusst werden. Die Auswirkungen des Bundesbankzinssatzes sind in der Variation „Zinsniveau“ dargestellt und zeigen, dass sinkende Zinsen zu steigenden Rückstellungswerten führen. Der Inflationsprozentsatz kann dagegen in gewissem Maße beeinflusst werden. Derzeit ist dieser Satz in einer Höhe von 3,5 Prozent in der Rückstellungsberechnung enthalten. Bei einer Senkung dieses Prozentsatzes würde die benötigte Rückstellungshöhe geringer ausfallen. Grundsätzlich sollte hier die Branche beobachtet werden, welche Inflationszinssätze angesetzt werden können.

Der KAbg. Hausmann führt aus, dass das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Wolfenbüttel den Hinweis auf die Deckungslücke der benötigten Rückstellungshöhe für die Deponie Bornum in Höhe von 5,1 Mio. Euro gegeben hat.

Herr Marks erläutert, dass sich dieser Fehlbetrag rein rechnerisch ergibt, dieser aber nicht nach den gesetzlichen Regelungen und bisheriger Bilanzierungspraxis separat ausgewiesen werden muss. Der Betriebsleiter Schillmann weist darauf hin, dass trotz einer Zuführung zur Deponierückstellung in Höhe von 1,8 Mio. Euro im Jahr 2013, der Fehlbetrag nur um 0,2 Mio. Euro gesenkt werden konnte. Dies zeigt die Abhängigkeit der Deponierückstellung von den entsprechenden Zinssätzen zur Auf- und Abzinsung. Bei der Berechnung der Deponierückstellung wird die Betriebsleitung weiterhin den konservativen Weg beibehalten, um die zukünftigen Risiken zu minimieren.

**Empfehlung:** Der Betriebsausschuss empfiehlt einstimmig  
Dem Kreisausschuss, dem Kreistag vorzuschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1) Der mit Prüfbericht der Ernst & Young GmbH Wirtschaftsberatungsgesellschaft vom 09.05.2014 geprüfte und mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehene Jahresabschluss für das Wirtschaftsjahr 2013 des Eigenbetriebes Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel und der Lagebericht werden festgestellt.
- 2) Der Jahresüberschuss des Wirtschaftsjahres 2013 der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel in Höhe von insgesamt 165.573,91 € wird wie folgt verwendet:
  - Der Jahresfehlbetrag des Teilbetriebes Breitband in Höhe von 112.624,13 € wird aus der Allgemeinen Rücklage entnommen.
  - Der Jahresüberschuss des Teilbetriebes Abfallwirtschaft in Höhe von 223.877,38 € wird gem. § 12 Abs. 4 Eigenbetriebsverordnung als Eigenkapitalverzinsung an den Haushalt des Landkreises Wolfenbüttel abgeführt.
  - Der Jahresüberschuss des Teilbetriebes Tiefbau in Höhe von 54.320,66 € wird ebenfalls an den Haushalt des Landkreises Wolfenbüttel abgeführt.
- 3) Der Betriebsleitung des Eigenbetriebes Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel wird gem. § 33 Eigenbetriebsverordnung für das Wirtschaftsjahr 2013 Entlastung erteilt.

**TOP 8      Quartalsbericht I/2014 Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel  
Vorlage: XVII-0436/2014**

Ohne weitere Aussprache ergeht folgende

**Kenntnisnahme:** Der Betriebsausschuss nimmt den Quartalsbericht I/2014 der Wirtschaftsbetriebe Landkreis Wolfenbüttel (WLW) zur Kenntnis.

**TOP 9      Einwohnerfragestunde (§§ 23, 16, 4 j GO)**

Anfragen von Einwohnern liegen nicht vor.

**TOP 10     Unterrichtung durch die Landrätin über wichtige Angelegenheiten (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 4i GO)**

Es liegen keine Unterrichtungspunkte vor.

Der Vorsitzende Dette schließt um 18.41 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und eröffnet um 18.43 Uhr den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

Vorsitzender

Protokollführer/in